

BILDUNGSZEIT-SEMINAR

Arbeitnehmer*innen-Interessen organisieren – Rechte und Handlungsmöglichkeiten aktiver Arbeitnehmer*innen in Betrieb und Gesellschaft

ver.di
GPB

Hier geht's
zur
Anmeldung



Dienstag, 20. Mai 2025, 09:00 – 17:00 Uhr
(Freistellungsantrag möglich bis **17. März 2025**)



Haus der Gewerkschaften Ulm

Weinhof 22-23
89073 Ulm
Konferenzraum 2 EG,



Referent:
Marvin Weichelt, Gewerkschaftssekretär

Kosten: 100 Euro pro Seminartag - **für DGB-Gewerkschaftsmitglieder kostenfrei.**
Getränke und Mahlzeiten sind inbegriffen, Fahrtkosten können nicht übernommen werden.

Die Zusage wird für Nicht-Mitglieder erst wirksam mit Eingang der Seminargebühren auf dem Konto DE 37 5005 0000 0082 0009 02 bei der HELABA, BIC HELADEF3 unter Angabe der Seminarnummer **UOS 20250520 bis spätestens 17.03.2025** Danach ist ein kostenfreies Storno nicht mehr möglich.

In diesem Seminar wird dargestellt, wie die Interessen von Arbeitnehmer*innen systematisch gefördert und entwickelt werden können. Dabei analysieren die Teilnehmenden ihre betriebliche Praxis. Sie erarbeiten Lösungsmöglichkeiten und Handlungsansätze für erfolgreiche Interessensvertretung der Beschäftigten im Betrieb.

Behandelt werden die Themen:

- Rechtliche Stellung der Arbeitnehmer*innen im Betrieb / in der Dienststelle
- Stellung und Aufgaben der Gewerkschaft im Betrieb / in der Dienststelle
- Betriebliche Interessenvertretung
- Möglichkeiten der Durchsetzung von Arbeitnehmer*innen-Interessen
- Methoden der Kommunikation

So einfach ist Bildungszeit:

1. Ihr meldet Euch bei uns an (über den Link oben).
2. Unsere Bestätigung ist da: Jetzt Freistellungsantrag beim Arbeitgeber einreichen – spätestens 9 Wochen vor der Veranstaltung. Legt dem Antrag diese Ausschreibung mit Themenplan bei.
([Download Antragsvorlage](#))
3. Wir freuen uns auf Euch!
4. Bei Problemen/Rückfragen: Meldet Euch bei uns:
bz.ulm@verdi.de, Tel. 07321/34297-3



Bildung

Erläuterungen zur Antragstellung nach BzG BW

THEMENPLAN

Seminar nach
Bildungszeitgesetz
Baden-Württemberg



Veranstalter:

ver.di GPB Gewerkschaftspolitische Bildung gGmbH, anerkannter Bildungsträger
in Baden-Württemberg, Paula-Thiede-Ufer 10, 10179 Berlin

Kooperationspartner für administrative Umsetzung:

ver.di Landesbezirk Baden-Württemberg,
tHeo.1, Theodor-Heuss-Str. 2, 70174 Stuttgart

Arbeitnehmer*innen-Interessen organisieren

Zur politischen Weiterbildung nach BzG BW

Zielgruppe:

Offen für alle Arbeitnehmer*innen

Ziele:

Die Teilnehmenden kennen ihre Situation und demokratischen Rechte im Betrieb sowie Grundlagen der Kommunikation. Sie erlangen Kenntnisse über Argumentations- und Fragetechniken und wissen diese in der Praxis einzusetzen.

Lerninhalte:

Rechtliche Grundlagen der Gewerkschaft und der betrieblichen Interessenvertretung (Grundgesetz, Betriebsverfassung). Darlegung betrieblicher Handlungsmöglichkeiten mit dem Schwerpunkt auf Kommunikation. Die individuellen, teamorientierten und auch rhetorischen Fähigkeiten werden trainiert und gefördert.

Methoden:

Referate und Medieneinsatz wie Wandzeitung und PowerPoint. Gruppenarbeit und Plenumsdiskussionen.

Ansprechpartnerin:

Kerstin Pätzold
Kerstin.Paetzold@verdi.de
ver.di Bezirk Ulm-Oberschwaben
Bergstr. 8
89518 Heidenheim
Tel.: 07321/34297-3

Verantwortlich:

ver.di GPB c/o ver.di Landesbezirk Baden-Württemberg,
Sylvia Nosko, Abteilung Bildung,
Theodor-Heuss-Str. 2 / Haus 1, 70174 Stuttgart



ABLAUF SEMINARPROGRAMM

Anreise ab 08:30 Uhr

- 09:00 Uhr Begrüßung, Vorstellungsrunde, Einführung in das Seminar (30min)
- 09:30 Uhr Referat: „Die rechtliche Stellung der Arbeitnehmer/innen im Betrieb“
Historischer Rückblick, aktuelle gewerkschaftspolitische Lage;
Vereinigungsfreiheit nach Grundgesetz Artikel 9, 3 als Grundlage für
gewerkschaftliche Arbeit im Betrieb (60min)
- 10:30 Uhr Pause
- 10:45 Uhr Impuls, Diskussion und Problemerkennung: Aufgreifen konkreter
betrieblicher Themen und Problemstellungen und Einordnung in rechtliche
Rahmenbedingungen (45min)
- 11:30 Uhr „Wie kommuniziere ich im beruflichen Alltag?“ – Input zur verbalen und
nonverbalen, konflikthaftern und konfliktreduzierten Kommunikation
(45min)
- 12:15 Uhr Mittagspause
- 13:45 Uhr „Goldene Regeln für ein gutes Gespräch“ Input mit Übungen zu
grundlegenden Argumentations- und Fragetechniken (60min)
- 14:45 Uhr Gruppenarbeit: „Gesprächsführung vom Einstieg bis zum Abschluss“ mit
anschließender Präsentation (45min)
- 15:30 Uhr Pause
- 15:45 Uhr Gruppenarbeit: „Erarbeitung eines eigenen Gesprächsleitfadens anhand
vorgefertigter Vorlagen“ – Abgleich der Ergebnisse mit Diskussionen und
Erstellung eines finalen Leitfadens. (45min)
- 16:30 Uhr Zusammenfassung des Tages und Bewertung der Ergebnisse
Feedbackrunde (30min)
- 17:00 Uhr Ende des Seminars

Insgesamt: 6 Zeitstunden